

Anfrage öffentlich	Datum 19.09.2012	Nummer F0193/12
Absender Stadtrat Martin Danicke Fraktion SPD-future!		
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper		
Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 04.10.2012	

Kurztitel Computer-Sicherheit der Stadtverwaltung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) warnt angesichts einer aktuellen Sicherheitslücke vor der Nutzung des Internet Explorers. Hacker würden einen neu entdeckten Fehler in dem Browser von Microsoft nutzen. Auf der Webseite des Bundesamtes heißt es: „Die Schwachstelle wird bereits in gezielten Angriffen ausgenutzt. Zudem ist der Angriffscodex auch frei im Internet verfügbar, sodass mit einer breitflächigen Ausnutzung rasch zu rechnen ist.“

Da ein Sicherheitsupdate des Herstellers derzeit nicht verfügbar ist, empfiehlt das BSI allen Nutzern des Internet Explorers, so lange einen alternativen Browser für die Internetnutzung zu verwenden, bis der Hersteller ein Sicherheitsupdate zur Verfügung gestellt hat.

Ich frage Sie:

1. Hat die Stadtverwaltung ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über dieses Sicherheitsproblem informiert?
2. Welche zusätzlichen Sicherheitsvorkehrungen werden seitens der KID unternommen, um die Auswirkungen eines möglichen Hacker-Angriffs zu vermeiden?
3. Gab es bereits Angriffe durch Hacker auf Computersysteme der Stadtverwaltung?
4. Wenn ja, welche Auswirkungen hatten sie?

Ich bitte um kurze mündliche und ausführliche schriftliche Beantwortung meiner Fragen.

Martin Danicke
Stadtrat